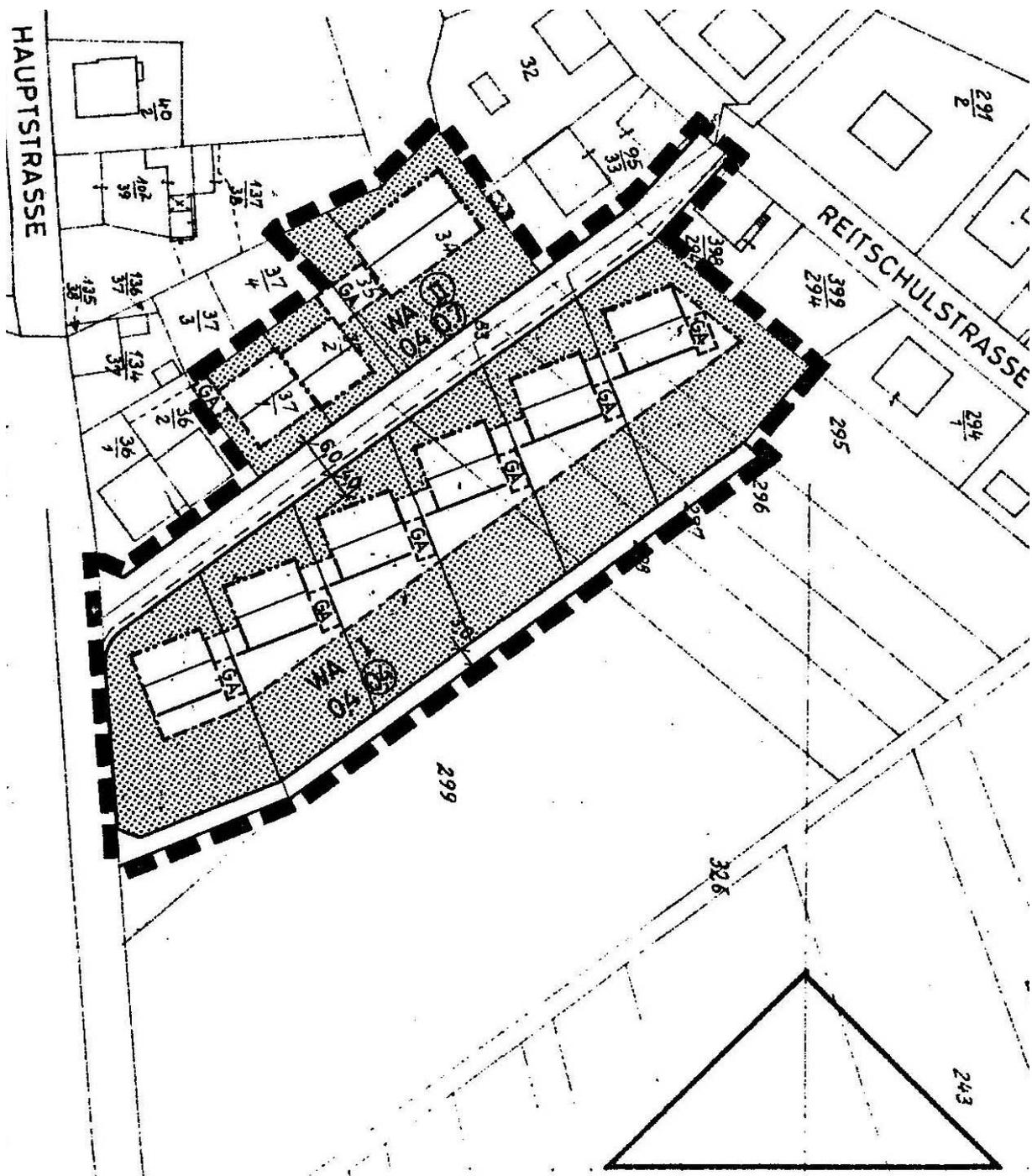


RAUENTHAL (RHEINGAU)

BEBAUUNGSPLAN FLUR 27 U. 30 ZWISCHEN REITSCHUL-
UND HAUPTSTRASSE M. 1:1 000

Ca. 0,6 ha



/PLANZEICHEN:

WA ART DER NUTZUNG : ALLGEMEINES WOHNGEBIET

I GESCHOSSZAHL

II " , ZWINGEND

0,4 GRUNDFLÄCHENZAHL

07 GESCHOSSFLÄCHENZAHL



[GA] FLÄCHEN FÜR GARAGEN

VERKEHRSFLÄCHE (MIT HINWEIS AUF GEHWEG)

GRENZE DES GELTUNGSBEREICHS

WEITERE FESTSETZUNGEN:

BAUWEISE : OFFEN. DIE STELLUNG DER GARAGEN IST DURCH DIE ZEICHNUNG FESTGESETZT.

SOCKELHÖHE MAX. 0,8 m ÜBER OK FERTIGER STRASSE

GESCHOSSHÖHE 2,75 m

BEI GESCHOSSZAHL I : KNIESTOCK MAX. 0,5 m

SATTELDACH BIS 45°

" " II : KNIESTOCK UND GAUPEN SIND NICHT ZULÄSSIG.

SATTELDACH 25 - 30°

GARAGEN : GEBÄUDEHÖHE MAX. 2,50 m. FLACHDACH.

HÖHE DER EINFRIEDIGUNG MAX. 1,0 m.

ES WIRD BESCHEINIGT, DASS DIE GRENZEN UND BEZEICHNUNGEN DER FLURSTÜCKE MIT DEM NACHWEIS DES LIEGENSCHAFTSKATASTERS ÜBEREINSTIMMEN



Wiesheim am Rhein [13. Juni 1967] Katasteramt

Handwritten signature

EM. B BAUG 55		
9-12	PLAN BEARBEITUNG DURCH ÜBERARB. FEBR. 67 KAF. SEPT. 1965 KAF.	NASSAUISCHE HEIMSTÄTTE FRANKFURT A. M. TECHN. ABTEILUNG
2 ABS. 6	OFFENGELEGT VOM <u>20.3.1967</u> BIS <u>21.4.1967</u>	Der Gemeindevorstand <i>Handwritten signature</i> Bürgermeister
10	ALS SATZUNG DURCH DIE GEMEINDEVERTRETUNG VON RAUENTHAL BE- SCHLOSSEN AM <u>9.6.1967</u>	Der Gemeindevorstand <i>Handwritten signature</i> Bürgermeister
11	GENEHMIGT AM <u>30.6.1967</u> WIESBADEN, DER REGIERUNGSPRÄSIDENT	Mit Verfg. vom 30. Juni 1967 III 3a gem. § 11 BBAUG genehmigt. Wiesbaden, den 30. Juni 1967 Der Regierungspräsident Im Antrage Unterschrift
12	ÖFFENTLICH AUSGELEGT VOM <u>31.7.1967</u> BIS <u>31.8.1967</u>	Der Gemeindevorstand <i>Handwritten signature</i> Bürgermeister

